



Zahl: 004-1/2017/Ko

Wilhelmsburg, 15.05.2017

Betrifft: 3. Gemeinderatssitzung des Jahres 2017.

Protokoll

über die Sitzung des Gemeinderates am Montag, dem 15.05.2017, im Rathaus – Besprechungszimmer (Vordergebäude), Hauptplatz 13.

Sitzungsbeginn: 18.00 Uhr

Ende: 18.15 Uhr

Anwesende:

Bürgermeister Rudolf Ameisbichler

Vizebürgermeister Willibald Wltschek

Stadträte:

Markus Berger, Norbert Damböck, Robert Gabath, Andreas Fertner, Markus Holzer

Gemeinderäte:

Christine Choholka, Thomas Fischer, Andreas Hieß, Günter Hieß, Roman Lindner, Herbert Müllner, Sylvia Müllner, Eva Prischl, Peter Reitzner, Thorsten Sassmann, Benjamin Steirer, Johann Graßmann, Hanspeter Scheiber, Mag. Wilhelm Schreiber, Alfred Zauner, Christian Brenner, Helmut Weininger, Bernhard Higer

Entschuldigt: GR Margarete Hirn, GR Sabine Hippmann MAS, CMC, GR Verena Hippmann
GR Herbert Ruprechter

Schriftführer: Stadtamtsdirektor-Stv. Thorsten Sassmann

Herr Bürgermeister Rudolf Ameisbichler begrüßt die Damen und Herren des Gemeinderates und stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß unter Anschluss der Tagesordnung eingeladen wurde.

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

Berichterstatter und Antragsteller Bürgermeister Rudolf Ameisbichler

1.) Ko;

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Herr Bürgermeister Rudolf Ameisbichler stellt die Beschlussfähigkeit gem. § 48 Abs. 1 NÖ GO 1973 fest. Der Gemeinderat zählt 29 Mitglieder, anwesend sind 25, die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

2.) Ko;

Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift (Sitzungsprotokoll) der letzten Sitzung vom 30.03.2017.

Auf die Verlesung des Protokolls der Gemeinderatssitzung wird einstimmig verzichtet, gegen den Inhalt des Sitzungsprotokolls wurden keine schriftlichen Einwendungen erhoben, dieses gilt somit gem. § 53 Abs. 5 NÖ GO 1973 als genehmigt.

3.) Bau;

Einwendungen gegen das Bundesstraßenbauvorhaben S 34; Beschlussfassung.

Herr Bürgermeister Rudolf Ameisbichler berichtet, dass nach Einholung weiterer rechtlicher Informationen bei Fristverstreichung (19.05.2017) des 1. Bauabschnittes („Spange Wörth“) die Parteienstellung für den 2. Bauabschnitt (31.05.2017) nicht verwirkt wird.

Zur Aufrechterhaltung bzw. Beibehaltung der Qualität und der weiteren positiven Entwicklung unseres Lebensraumes beantragt der Bürgermeister eine Meinungsumfrage (Beilage 1) für die Entscheidungsfindung bei der geplanten Errichtung der Traisental Schnellstraße/Traisental Straße durchzuführen.

Die anfallenden Druckkosten der Firma Henzl Media GmbH., 3151 St. Pölten - St. Georgen, Ochsenburger Straße 2, belaufen sich auf ca. € 2.800,00.

Nach eingehender Diskussion der Gemeinderatsmitglieder wird der Antrag auf Abhaltung einer Meinungsumfrage einstimmig angenommen.

Berichte und Anträge des UGR – keine Antragstellung.

Schriftführer:

Bürgermeister:

Für den SPÖ-Klub:

Für den ÖVP-Klub:

Für den FPÖ-Klub:

Die Grünen:

Je eine Ausfertigung erhalten:

1. SPÖ-Klub
2. ÖVP-Klub
3. FPÖ-Klub
4. Die Grünen
5. Stadtamt – Verwaltung (Rundlauf)
6. Versorgungsbetrieb